

Inhalt

Herzlicher Dank und Lektürehinweis	9
Stimmen zum Buch	10
Frieden und Soziale Arbeit. Eine Einleitung in den Band <i>Caroline Schmitt, Karsten Kiewitt, Tanja Kleibl und Ronald Lutz</i>	11
I Einführungen in den Band	19
Stell dir vor, es ist Krieg ... Diskursive, kognitive und affektive Militarisierung <i>Claudia Brunner</i>	20
Frieden zwischen Utopie und Ironie. Eine Grundfrage von Friedensforschung und Friedenspädagogik <i>Werner Wintersteiner</i>	26
II Theoretische und historische Zugänge	35
Krieg und Frieden. Eckpunkte einer laufenden Debatte <i>Reinhard Meyers</i>	36
Kriegsgesellschaftstheorie und ihre Konsequenzen für die Friedensbildung <i>Volker Kruse</i>	71
Gegen die Logik des Krieges. Für eine Theorie und Praxis des friedfertigen Widerstands <i>Andreas Oberprantacher</i>	85
Gender, Frieden und Soziale Arbeit <i>Cinur Ghaderi</i>	100
Frieden jenseits der Weltkriegskatastrophen. Erinnerungskulturelle Kontexte einer Jahrhundertbiografie <i>Andrea Frieda Schmelz</i>	117
III Arbeits- und Handlungsfelder	139
Soziale Arbeit und kriegerische Konflikte. Probleme der »Menschenrechtsprofession« <i>Ruth Seifert</i>	140

Healing the relations. Ansätze Indigener Friedensstiftung <i>Karsten Kiewitt</i>	160
Psychosoziale traumasensible Unterstützung in und nach dem Krieg <i>Silke Birgitta Gahleitner und Barbara Pammer</i>	173
Exploring the Nexus of Peacebuilding and Disaster Recovery. The Role of Social Work in Sri Lanka and Estonia <i>Katharina Wezel, Anke Kaschlik, Malith De Silva, Pia Hollenbach, Nishara Fernando, Kati Orru and Merilyn Viin</i>	185
Umgang mit Betroffenen von Krieg, Gewalt und Folter und den gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen <i>Lea Flory, Larissa Kunze und Katja Mériaux</i>	201
(Psycho-)Soziale Arbeit mit Kriegsbetroffenen. Sekundärtraumatisierung und Burnout vermeiden <i>Iris Rademacher und Dima Zito</i>	219
Friedensbildung und professionelle Reflexivität. Ausgewählte Spannungsfelder der Friedenspädagogik und Reflexionsanregungen für Fachkräfte <i>Norbert Frieters-Reermann</i>	237
Peacebuilding im Spiegel der Fachkräfte. Ergebnisse aus dem Projekt ›ProPeace‹ <i>Johanna Heimbach, Wassilios Baros und Ronald Lutz</i>	253
Friedensbildung im Studium Soziale Arbeit <i>Kristin Sonnenberg</i>	269
IV Praxen und Projekte	289
»Überlebende«. Biografische Erfahrungen aus Kolumbien <i>Tina Heinig, Maria Mauersberger und María Adela Vergara Lopez</i>	290
Spotlight: Menschenrechte und Friedensbildung in Kolumbien. Kolumbianische Frauen als Akteurinnen in der Friedensarbeit <i>Maria Mauersberger</i>	302
Peasant Peacebuilding. Colombian Peace Communities as Rural Peace Agents <i>Philipp Naucke</i>	309
Menschenrechte als Leitplanken für die Friedensarbeit. Das Beispiel der Suche nach gewaltsam verschwundenen Personen in Kolumbien <i>Stefan Ofteringer</i>	325

›The Unbearable Presence of Absence‹. On gendered experience of loss, mourning, and resilience among women in the families of the missing persons in Bosnia and Herzegovina <i>Sanela Bašić</i>	335
Peace and Peacebuilding in the Face of Ambivalent Tensions. Peacebuilding through Social Work in a Post-war Region with Ongoing Instability using the Example of the Kurdistan Region of Iraq <i>Cinur Ghaderi und Luqman Saleh Karim</i>	351
Regionale Perspektiven auf den Krieg in der Ukraine <i>Sebastian Schäffer</i>	367
Erinnerungsarbeit in Post-Konflikt-Gesellschaften – Blumen der Versöhnung Entwicklung dekolonialer und regenerativer Praxen am Modell des ruandischen Projekts Umucyo Nyanza <i>Karin E. Sauer, Penine Uwimbabazi und Shukulu Murekatete</i>	383
Partizipative Aktionsforschung am Rande eines bewaffneten Konflikts. Der Aufschrei nach Mitbestimmung in Nordmosambik <i>Imedy Condelaque, Hafiz Jamú, Tanja Kleibl, Amélia Magaia, Rude Matinada und Ronia Sengfelder</i>	398
V Visionen	413
Am Ende des Seils. Reflexionen zur postaktivistischen pädagogischen Bewältigung des israelisch-palästinensischen Konflikts in Deutschland <i>Yari Or</i>	414
Ziviler Ungehorsam gemäß Hannah Arendt und Jürgen Habermas <i>Arnold Köpcke-Duttler</i>	442
Soziale Arbeit und der Krieg. Aktive Gewaltfreiheit im Selbstverständnis einer pazifistischen Wissenschaft und Profession <i>Josef Freise</i>	455
Public Art in Times of War. Fostering Peace and Transformative Connections <i>Caroline Schmitt</i>	473
Eine notwendige Utopie. Global Citizenship Education als nachhaltige Friedensbildung <i>Hans Karl Peterlini</i>	487

Opfer/Retter ... oder bewusster Mitgestalter und Transformateur? Plädoyer für partizipatives, erfahrungsbasiertes Lernen/Lehren und für Persönlichkeitsentwicklung in der Hochschulbildung der Internationalen Sozialen Arbeit <i>Hannah Reich und Aimée Ghanem</i>	503
VI Nach-Denken	531
Krieg und Frieden. Vorsichtige Annäherungen <i>Ronald Lutz</i>	532
Die Autor*innen	561